

## Schüler entdecken Design

Von klein auf wachsen Kinder mit gestalteten Produkten auf. Design ist überall und prägt den Lebensalltag entscheidend mit. Gestaltete Produkte wie Stifte, Bestecke, Taschenlampe, Zahnbürste usw. sind auch für Kinder ständige und wichtige Begleiter. Während gutes Design ein Produkt aufwertet, stiftet beispielsweise ein schlecht gestaltetes Plakat eher Verwirrung, als für einen raschen Durchblick zu sorgen. Wie man ein solches Informationschaos vermeidet und was für eine optimale Plakatgestaltung wichtig ist, das haben jetzt 20 Schülerinnen und Schüler der Fachschule für Sozialwesen der Gewerblichen Schulen in Dillenburg gelernt.

Unter der professionellen Anleitung des Kursleiters David Schultze vom Graphikbüro „aufundup“ wurden in einem zweitägigen Workshop nicht nur die theoretischen Grundlagen zu den Themen Plakataufbau, Bildwirkung sowie Schrift - und Farbwirkung erarbeitet. Mit der Aufgabe, die eigene Persönlichkeit über ein selbst gestaltetes Plakat darzustellen, wurde das Erlernte auch gleich praktisch umgesetzt.

In einem zweiten Workshop entwickelte die Innenarchitektin Yvonne Klemke mit den Teilnehmern mobile Leuchten aus dem Werkstoff Pappe. Zuvor hatte man die theoretischen Grundlagen zu den Begriffen Design, Lichtwirkung und Licht am Arbeitsplatz diskutiert und für sich erarbeitet. Die neuen Einblicke und Zugänge zum Thema Design werden für die Schülerinnen und Schüler in ihrer Erzieherausbildung und ihrer weiteren beruflichen Entwicklung ganz sicher von großem Nutzen sein.

Ermöglicht wurde die Durchführung der beiden Workshops durch eine Fördervereinbarung zwischen der Rittal Foundation und der Stiftung des Deutschen Design Museums, die im Rahmen ihres Projektes „Schüler entdecken Design“ die Organisation und Betreuung der Workshops übernommen hat. Mit dem Projekt „Schüler entdecken Design“ leistet die Stiftung des Deutschen Design Museums einen wertvollen Beitrag zur Förderung der ästhetischen Bildung im Kinder- und Jugendalter und hat sich zum Ziel gesetzt, in der ersten Projektphase bis 2016 insgesamt 10.000 Schülerinnen und Schüler zu erreichen. Für die Rittal Foundation unterstützt die Zusammenarbeit mit der Stiftung Deutsches Design Museum die Stiftungszwecke Bildung und Kultur für Kinder und Jugendliche in unserer Region.

Erstellt: 28.05 2015  
Friedemann Hensgen